

## Zu Besuch in der Praxis – ein Tag im Mehrgenerationenhaus in Neustrelitz

von Diana Wienbrandt, Koordinatorin „Familienbotschaft-MV“

Herzlich Willkommen in Neustrelitz – 1733 als Residenzstadt der Herzöge von Mecklenburg-Strelitz gegründet, Kulturstadt mit Theater und Festspielen und einer europaweit einmaligen sternförmigen barocken Stadtanlage. Neustrelitz hat viel Kultur und Natur zu bieten. Auf der Homepage der Stadt wird aber auch mit dem familienfreundlichen Neustrelitz geworben. Dort wo alle Generationen gut leben können. Einen Anteil daran hat auch das Mehrgenerationenhaus im Zentrum der Stadt.

Begrüßt werden wir von Gottfried Collatz, dem Einrichtungsleiter im benachbarten Alten- und Pflegeheim sowie der Koordinatorin für das Mehrgenerationenhaus, Silvia Reinke. Das Mehrgenerationenhaus wird von der Diakonie Stargard betrieben. „Seit 2005, mit Beginn des ersten Aktionsprogramms vom Ministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, gibt es unser Haus nun schon“, berichtet Herr Collatz.



Gemütlich ist es in den Räumen des Mehrgenerationenhauses und es gibt jeden Tag einen frisch gebackenen Kuchen für alle unsere Gäste, verspricht Frau Reinke mit einem Lächeln. „Unsere Lage direkt im Zentrum und im Gebäude des betreuten Wohnens ist natürlich ideal“, freut sich Herr Collatz. „Somit kommen täglich viele Leute zu uns. Manchmal sind unsere Räumlichkeiten viel zu klein für den Besucherandrang.“ Die Einrichtung ist barrierefrei und offen für alle die sich ungezwungen begegnen, voneinander lernen und bei Bedarf Hilfe und Unterstützung erfahren wollen. Getreu dem Motto „Starke Leistung für jedes Alter“.

Das Wochenprogramm ist vielseitig und reicht vom Rommé-Nachmittag über Computerkurse bis zur Gymnastik im Sitzen. „Jeden Tag steht unsere Klön Stuw, so nennen wir unseren Gemeinschaftsraum, allen Menschen aus Neustrelitz und Umgebung offen“, erzählt Frau Reinke. Darüber hinaus werden im

Mehrgenerationenhaus zahlreiche Feierlichkeiten und Feste über das gesamte Jahr verteilt organisiert. „Jeder Anlass wird gefeiert – ob Sommerfest, Grillfest, Frauentag oder mit Narrenkappe der Rosenmontag“, berichten die beiden Akteure freudig. Dann wird der gesamte Hof zur Festwiese und auch direkt vor dem Haus werden Tische und Stühle aufgestellt.



„Ein besonderes Projekt gestalten wir schon über einen längeren Zeitraum mit der Regionalen Schule „Jawaharlal Nehru“ aus Neustrelitz“, erzählt der Einrichtungsleiter. Unter dem Motto „Was lernen wir von der älteren Generation und was lernt die ältere Generation über uns“ wird der Austausch zwischen den Generationen gefördert. Die generationenübergreifenden Begegnungen sollen stärker auch in den Köpfen der jüngeren Menschen verankert werden. „Denn bei uns im Mehrgenerationenhaus haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit in Ruhe Hausaufgaben zu machen, im Internet zu recherchieren oder sich Hilfe bei älteren Menschen zu holen“, zählt Frau Reinke die vielen Möglichkeiten ihres Hauses auf. „An den Generationen-Nachmittagen werden oftmals lebhaftere Diskussionen geführt“, wissen die beiden zu berichten.

Auf die Frage nach zukünftigen Vorhaben, erzählt uns Herr Collatz, dass sie gern einen Helferkreis für das Thema Demenz aufbauen möchten. „Neustrelitz ist eine Stadt der Senioren und so ein Angebot genau das Richtige. Mit Unterstützung des Modellprojektes der Deutschen Alzheimer Gesellschaft Mecklenburg-Vorpommern möchten wir ehrenamtliche Helferinnen und Helfer zur Demenzbegleitung gewinnen und die Schulungen vor Ort durchführen“, erläutert Collatz das Vorhaben.

„Durch das neue „Bundesprogramm Mehrgenerationenhäuser“ haben wir die planerische Sicherheit für die nächsten Jahre und können neue Aktivitäten und Projekte initiieren. Auch der Landkreis Mecklenburgische Seenplatte und die Stadt Neustrelitz stehen hinter unserem Mehrgenerationenhaus und deren Weiterführung und beteiligen sich finanziell“, freuen sich Collatz und Reinke.



Wenn Sie mehr über das Mehrgenerationenhaus Neustrelitz und die Projekte erfahren möchten, dann stöbern Sie doch über die Homepage unter <http://www.diakonie-stargard.de/senioren/mehrgenerationenhaus-neustrelitz/>.

**Kontakt:**

Mehrgenerationenhaus Neustrelitz  
Strelitzer Straße 29-30  
17235 Neustrelitz  
Telefon: 03981 2385150  
E-Mail: [mehrgenerationenhaus@diakonie-stargard.de](mailto:mehrgenerationenhaus@diakonie-stargard.de)

Ansprechpartnerin: Sylvia Reinke